

Neue Kindergruppe »Freche Früchtchen«

Mit Kindern die Natur entdecken. Das hat sich der Obst- und Gartenbauverein Irgertsheim-Pettenhofen-Mühlhausen im Stadtkreisverband Ingolstadt zum Ziel gesetzt und eine neue Kindergruppe gegründet. Auf Anhieb meldeten sich 45 Kinder. Sie zeigen mit den neuen grünen T-Shirts ihre Zusammengehörigkeit.



Die »Frechen Früchtchen«, wie sie sich nennen, treffen sich monatlich zu Aktionen auf der Wiese, im Wald und im Garten. Sie wollen die Natur entdecken, erleben und erforschen. Bei Gruppenstunden lernen sie natürliche Lebensmittel kennen und verarbeiten, vertiefen beim Basteln und Malen das Erlernte und helfen durch Pflanzaktionen, den Insekten und Tieren Nahrung und Wohnung zu geben. So sind sie für die Zukunft gerüstet, um unsere schöne Welt nachhaltig zu pflegen und zu erhalten.

Walburga Pfaffel, 1. Vorsitzende

Gartenbaujugend auf Entdeckungstour

Was ist Schluff, wie sieht Ton aus, was ist ein Serpentinit oder welche Organismen findet man in einem Blätterhaufen? Diese und viele andere Themen erkundete die Gartenbaujugend im Kreisverband Hof zusammen mit Christin Brima und Georg Loth vom Bayerischen Landesamt für Umwelt im geologischen Garten in Hof. Sachkundig und einfühlend führten sie die Teilnehmer durch schwierige Themen wie die Entstehung von Gebirgen, Vulkanen und Erdbeben oder wie neue Erde entsteht. Mit Bechlerupen untersuchten die Kinder die unterschiedlichsten Lebewesen, die sich in einem Blätterhaufen befanden. An einem kleinen Quiz konnte man sein neues Wissen testen. Zur Erinnerung gab es für jeden ein kleines Geschenk.



Fast 50 Kinder erkundeten den geologischen Garten und den Zoo in Hof

Weiter ging es in den Hofer Zoo. Zoopädagogin Ulrike Kolb führte alle zunächst in den Betriebshof, wo sie mit den Kindern die Aufgaben und Anforderungen eines Zoos besprach. Was muss ein Tierpfleger machen, wie verhalte ich mich, wenn ich in die Gehege gehe, wie muss so ein Gehege aussehen und wie werde ich Tierpfleger? So viele Fragen gab's – und Frau Kolb gab ihr Wissen mit viel Verständnis weiter. Nach einem Besuch im Savannenhaus durften die Kinder einige Tiere füttern.

Nach diesem erlebnisreichen Besuch konnten sich die Kinder aus den Gartenbauvereinen Bruck, Döbra, Förstenreuth, Marlesreuth und Tiefengrün-Gottsmannsgrün mit einem Eis erfrischen.
Doris Feustel, KV Hof

Neue Kindergruppe »Zaunkönige« in Weiden

Auch in Weiden ist es jetzt soweit. Mit der Gründung der Kindergruppe »Zaunkönige« ging ein lang ersehnter Wunsch des Obst- und Gartenbauvereins Weiden in Erfüllung. Eltern und Kinder trafen sich im Vereinsgarten mit Gruppenleiterin Margareta Czichon und ihren beiden Assistentinnen. Zusammen wollen die drei mit



Lebhaft und rührig wie der zweitkleinste in Europa vorkommende Vogel sind Clarissa, Vanessa, Amelie, Luisa, Jonas und Linus. Deshalb wurde für die Kindergruppe des Obst- und Gartenbauvereins der Name »Zaunkönige« ausgesucht.

den Kleinen in monatlichen Gruppenstunden viel unternehmen. Im 14.000 m² großen Vereins-, Schau- und Lehrgarten soll mit den vier bis sechs Jahre alten »Zaunkönigen« gebastelt und gearbeitet werden. Spiel und Spaß stehen im Vordergrund. Geplant sind in einer »wilden Ecke« Überwinterungsmöglichkeiten für Igel und Co. entstehen zu lassen, gemeinsame Wanderungen durch die angrenzende Kräuterriese, Zubereiten selbst geernteter Feldfrüchte, Brötchen backen, Apfelsaft pressen, Suppe kochen. Neben Freude an der Gartenarbeit soll ihnen dadurch Liebe zur Natur und Umweltbewusstsein vermittelt werden.

Bei der Gründung wirkte Stadtrat Hans Forster als Schirmherr mit. Er hatte 14 Baumscheiben mitgebracht, die die »Zaunkönige« mit ihren Namen oder Vogelmotiven bemalen können. Vom Verein bekamen die Kinder eine Lupendose und Gründungsurkunde.

Klaus Fischer, 1. Vorsitzender

Die neue Jugendgruppe in Pullenried gedeiht bestens



Auch in Pullenried (KV Schwandorf) wurde eine Jugendgruppe gegründet, die »Freche Früchtchen« mit 15 neuen, jungen Vereinsmitgliedern. Bereits am ersten Tag waren die Kinder an ihrem Hochbeet am Spielplatz. Zum Muttertag wurde gebastelt und dann kommt der Imker. Die Gruppe wird noch mit Aktionen von sich hören lassen.
Annegret Dornhauser, 1. Vorsitzende

Gewinner unseres Flori-Rätsels August

Julia Gallinger, Halsbach; Alexander Kranert, Obersüßbach; Sarah Lena Ganser, Hitzhofen; Franziska Mader, Eschenlohe; Cosima Schneider, Berlin; Niclas Wanitschka, Oberthulba; Sophie Fichtner, Kösching; Celina Kraus, Beilngries; Jennifer Jagdhuber, Heldenstein; Leni Sontheimer, Vogtareuth. **Lösung: Flori hat gewonnen**